

Zeitgenössische Musik



LORENZO DERINNI

VIOLINE

DAVIDE GAGLIARDI

KLANGREGIE & LIVE-ELEKTRONIK

» Hörbare Ökosysteme II «

Neue Musik für Violine und Elektronik

Seit November 2015 arbeiten Lorenzo Derinni und Davide Gagliardi an einem neuen Projekt für Violine und Live-Elektronik. Die Idee basiert auf einem neuen Konzept von Aufführungspraxis des Repertoires für Solo-Instrument und Live-Elektronik. Sehr oft wird dieses Repertoire als Begegnung zweier fremder Welten erlebt: das Instrument und seine elektronische Erweiterung. Die Gründung des Duos bezweckt daher, eine eher der Kammermusik entsprechende Praxis zu entwickeln.

LAND KÄRNTEN

Kultur

BUNDEKANZLERAMT ÖSTERREICH

KUNST

KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE

akm

grom

astro
mechana

Donnerstag
19. September • 19:30 Uhr
Gemeindezentrum
St. Ruprecht

Kinoplatz 3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Eintritt frei



Lorenzo Derinni ist 1986 in Mailand geboren. Geigenstudium in Mailand mit Cinzia Barbagelata, 2009 Abschluss "cum laude". 2014 Abschlussprüfung Masterstudium klassische Violine am Konservatorium Wien. 2015 Abschlussprüfung „Performance Practice in Contemporary Music“ an der KUG Graz

beim Klangforum Wien. Er absolvierte Meisterkurse im In- und Ausland u.A. mit Enzo Porta, Pavel Vernikov, Igor Volochine, und studierte bei Oleksandr Semchuck in Accademia di Imola. Auszeichnungen: 2009 erster Preis beim Wettbewerb "Puer Orchestra" in Tirano, 2011 erster Preis "Crescendo in Musica" in Florenz, 2013 erster Preis in der Kategorie zeitgenössische Musik bei der „Competition Citta di Treviso“. 2016 Start-Stipendium des BKAS. Internationale Festivalauftritte mit Kammerorchestern und Ensembles führten ihn nach Belgien, Deutschland (Semperoper Dresden, IFNM Darmstadt), Estland, Frankreich, Korea, Kroatien, Italien, Polen, Spanien, Schweden, Schweiz (Luzern Festival Academy).



Davide Gagliardi (1988) studierte Computermusik am IEM in Graz und ist Komponist, Performer, elektronischer Musiker und Klangregisseur. Spezialisiert auf die Interpretation elektronischer Musik, umfasst sein Repertoire eine Vielzahl von akusmatischen Stücken, Live-Elektronik-

Performances für Soloinstrumente und großes Ensemble sowie Musiktheater-Erlebnisse. Er arbeitete mit zahlreichen Künstlern und Ensembles, wie dem Klangforum Wien, Marco Fusi, Dimitrios Polisoidis, Mauro Lanza, Jorge Sánchez Chiong, Clarence Barlow, Franziska Baumann, Quartetto Maurice und Agostino di Scipio zusammen. Als Klangregisseur war er an zahlreichen Konzerten wie dem Teatro Farnese di Parma, dem Radio Kulturhaus (ORF) in Wien, dem Dom im Berg in Graz, dem Wiener Konzerthaus, dem Darmstädter Hauptbahnhof sowie bei verschiedenen Festivals, wie Signale, Impuls, Klangspuren, Wien Modern, Elevate, Jeunesse (AT), Risonanze Erranti, Emergenze Sonore (IT), Interaktion III (UK), Afekt (EST), Novalis (HR).

Programm

Reinhold Schinwald	empreintes (2019) – UA
Jeeyoung Yoo	Papierdrachen und Spiegel (2018) UA mit Elektronik (2019)
Esaias Järnegard	Ymagino (2015/16) – ÖEA
Sinan Samanli	In this place that settles and fall apart endless (2016) – ÖEA
Claudio Panariello	Automaton for liquefying blood (2019) – UA
Agostino Di Scipio	Violazioni della presenza (2018)

DAS NÄCHSTE KONZERT

Donnerstag, 24. Okt. 2019 · 19³⁰ Uhr
Minguet Quartett

Gemeindezentrum St. Ruprecht, Kinoplatz 3, 9020 Klagenfurt



Medieninhaber und Herausgeber: Zentrum Zeitgenössischer Musik
ZVR-Nr.: 488445805 · Vereinszweck: Förderung der Gegenwartsmusik
Sitz: Stift Ossiach 1, 9570 Ossiach · Obmann: Bruno Strobl
E-Mail: office@izzm.org, Hersteller: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, Leobersdorf